

Erneuerbare Energien sind ein Jobmotor

Der drohende Klimawandel hat den politischen Diskurs zum Thema erneuerbare Energien intensiviert. Der Landkreis Meißen fördert seit zwei Jahren die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Firmen, universitären Einrichtungen und der Politik in den Bereichen Klimaschutz, Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Dazu erklärt Ralf Hänsel, Leiter des Kreisentwicklungsamtes, dem auch die Wirtschaftsförderung zugeordnet ist: „Unter dem Projektdach ‚Ökoprot Meißener‘ wird Forschungswissen zur Energie- und Rohstoffeffizienz an Unternehmen, öffentliche Einrichtungen wie Dienstleister vermittelt.“ Vor allem die Wirtschaftsförderung im Landkreis Meißen sei bemüht, die sehr verschiedenen Überlegungen, Interessen und Ideen für Firmengründungen zu begleiten.

Warum bemüht sich der Landkreis Meißen so intensiv um diesen neuen Markt? Umwelt- und Naturschutz sind in der öffentlichen Wahrnehmung unverzichtbar, werden aber häufig als kostenintensiv eingestuft. Die Frage Kernenergie oder alternative, möglichst erneuerbare Energiequellen scheint beantwortet.

Erneuerbare Energien bieten nicht nur mehr Sicherheit, sondern sind eine Wachstumsbranche. Allerdings gibt es Alternativen: Im Januar 2009 wurde das neue Windkrafttriebwerk der Firma Eickhoff aus Bochum im Gewerbegebiet Klipphausen in Betrieb genommen. Auf dem rund 100.000 Quadratmeter großen Firmengelände wurden ca. 50 Millionen EURO investiert und 170 neue Arbeitsplätze geschaffen.



Der Landkreis Meißen bemüht sich intensiv um den neuen Markt. Am 30. Januar erfolgte die feierliche Einweihung der Eickhoff Power Wind GmbH in Klipphausen. Der Betrieb will jährlich 400 Getriebe für Windkraftanlagen produzieren.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 2

Bis 2013 soll modernes Verkehrsnetz entstehen

Wie könnte der Landkreis Meißen in fünf oder zehn Jahren aussehen? Bei dieser Frage ist die Verkehrsinfrastruktur ein spannendes Thema: Die neue Brücke mit Straßenanbindung in Niederwartha, die Ortsumfahrung B 98 Großenhain und die B 169 von Riesa bis zur Autobahn in Döbeln. Im Altlandkreis Meißen gab es bereits im Jahr 1997 eine „Willenserklärung“ - unterschrieben von Radebeul, Coswig, Meißen, Moritzburg, Weinböhla und dem Landkreis - zur Entwicklung des regionalen Straßenhauptnetzes.

Zum Inhalt erklärt Landrat Arndt Steinbach: „Kernstück dieses Verkehrskonzeptes ist der stufenweise Ausbau des Staatsstraßenetzes von Meißen in Richtung A 4 bei gleichzeitiger Anbindung wichtiger Gewerbe- und Industrieareale in den Kommunen.“ Das Wort „gemeinsam“ ist umso wichtiger, da sich solche Vorhaben nur in Teilabschnitten realisieren lassen. Erst die Brücke, weil es dafür aktuell Fördermittel gibt, danach die Straßenanbindung.

„Ohne Konsens zwischen Landkreis, Städten wie Gemeinden“, weiß Arndt Steinbach, wären solche Planungen nicht möglich. Auf dem Weg der Realisierung gibt es ohnehin ausreichend Probleme. Mit Datum Januar 2009 ermahnten die Unterzeichnerkommunen den Wirtschaftsminister Thomas Jurk folgende Festlegungen aus dem Jahr 2000 nicht zu vergessen: Den Neubau der Staatsstraße S 84 von Niederwarthe über Neusörnwitz nach Meißen einschließlich der neuen Elbbrücke; die Fortführung der Trasse vom Dresdner Flughafen über Moritzburg und Weinböhla bis nach Neusörnwitz im Zuge der Staatsstraßen 80 und 81 einschließlich der Verknüpfung mit der S 84n sowie den



Auch der ländliche Raum wird im Landkreis Meißen bei der Verbesserung der Infrastruktur nicht vergessen.

Am 30. April war Verkehrsfreigabe für die Ortsdurchfahrt Ponickau der Kreisstraße K 8517. Der zweite Bauabschnitt folgt im nächsten Jahr.

Lesen sie bitte weiter auf Seite 2

Aus dem Inhalt

	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	3 – 4
Aktuelles aus dem Landkreis	5 – 6
Jubiläe	6
Anzeigen	ab Seite 11

NÄCHSTER

REDAKTIONSSCHLUSS:

Donnerstag, der 30.07.2009

NÄCHSTER

ERSCHEINUNGSTERMIN:

**Freitag,
der 07.08.2009**

Impressum:

Herausgeber:
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725 -0
Fax: 03521/ 725-240
E-Mail: presse@kreis-meissen.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung:
Arndt Steinbach
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung:
Pressestelle des Landratsamtes:
Eberhard Franke
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725210
Fax: 03521/ 725304

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen
Riedel OHG, Verlag, Werbung,
Öffentlichkeitsarbeit,
H.-Heine-Str. 13a
09247 Chemnitz, OT Rohrsdorf;
Tel.: 03722/502000
Fax: 03722/502001
E-Mail: verlag@riedel-ohg.de
Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilpunkten in den Landkreisen. Einzel Exemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: www.kreis-meissen.de und www.riesa-grossenhain.de

Erneuerbare Energien sind ein Jobmotor

Fortsetzung Seite 1

Eickhoff Windpower fertigt in Klipphausen mit hochmoderner Technik leistungsstarke Getriebe für Windkraftanlagen. Einsatzbereiche sind die neu geplanten Windparks auf der Nordsee.

Gegenwärtig werden in Klipphausen etwa 400 Getriebe jährlich hergestellt. Doch das Potential ist damit nicht ausgeschöpft, geplant sind bis zu 750 Getriebe pro Jahr. Analysen haben ergeben, dass der Bedarf an Windkraftanlagen weiter zunehmen wird. Ausreichend Areal für Erweiterungen ist am Standort Klipphausen vorhanden. Mit der Ansiedlung der Eickhoff Windpower GmbH erfährt zudem der Wirtschaftsstandort Klipphausen Zuwachs. Auch die Walzengießerei Coswig GmbH erschließt sich neue Geschäftsfelder im Bereich Umwelttechnik. Im Jahr 2007 beschloss das Unternehmen am traditionsreichen Standort eine neue Gießerei zu bauen. Die alte Halle war Anfang der 90er Jahre abgerissen worden. Inzwischen hatten sich jedoch Unternehmen und Weltmarkt soweit angenähert, dass die 30-Millionen-Euro-Investition äußerst sinnvoll schien. An dem mutigen Vorhaben hat auch die Weltwirtschaftskrise nichts geändert. Geschäftsführer Wilfried Pfaffe sieht das Coswiger Unternehmen nach wie vor gut aufgestellt, „weil wir rechtzeitig über neue Produkte nachgedacht und das Fachpersonal dafür ausgebildet haben.“ Zum neuen Konzept gehören Gussteile für die Energietechnik. Also wurde geplant und gebaut. Das Kreisumweltamt und die Wirtschaftsförderung des Landkreises haben diese Investition von der Idee bis zur Realisierung aktiv begleitet.

Ralf Hänsel betrachtet die „alternative Energiegewinnung - ob aus Wind, Sonne, Biogas oder Feldfrüchten - als einen Wirtschaftszweig mit hohen Investitionssummen und vielen hochqualifizierten Arbeitsplätzen.“ In Publikationen findet sich zum Standort Sachsen der Begriff „Solarvalley Sachsen“, d.h. der Wirtschaftszweig rund um die erneuerbaren Energien entwickelt sich äußerst dynamisch und der Landkreis Meißen gehört dazu. „Für die nächsten zwei Jahre“, so der Amtsleiter, „wird mit einem Beschäftigungs- und Umsatzwachstum von jährlich 15 Prozent gerechnet.“ Aktuell sind im Bereich erneuerbare Energien im Freistaat Sachsen 7.300 Unternehmen und Anlagenbetreiber mit etwa 7.500 Beschäftigten tätig. Sie erwirtschaften einen Umsatz von mehr als 2,4 Milliarden Euro. „Die gegenwärtige Wirtschaftskrise“, betont Ralf Hänsel, „wird diese Entwicklung nicht umkehren.. Erneuerbare Energien sind selbst für Traditionsunternehmen längst ein Thema, denn Erdöl wie Erdgas sind abhängig vom Weltmarkt und seinen vielfältigen Krisenanlässen. Dagegen halten sich Investitionen etwa bei Fotovoltaikanlagen in Grenzen.“ Für die begleitende Forschung zum Themenkreis erneuerbare Energien stellen übrigens der Bund und der Freistaat Sachsen bis 2013 über 300 Millionen Euro bereit. Ohne Frage sind die erneuerbaren Energien ein Jobmotor, vor allem auch für den ostdeutschen Markt wie der Landkreis Meißen belegt. „Wir werden weitere Investitionen in diesem Bereich unterstützen und begleiten sowie das Netzwerk vorhandener Firmen im Projekt „Ökoprofit Meißen“ enger knüpfen. Das fördert die Wirtschaftsentwicklung und ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz“, erklärt Amtsleiter Hänsel.

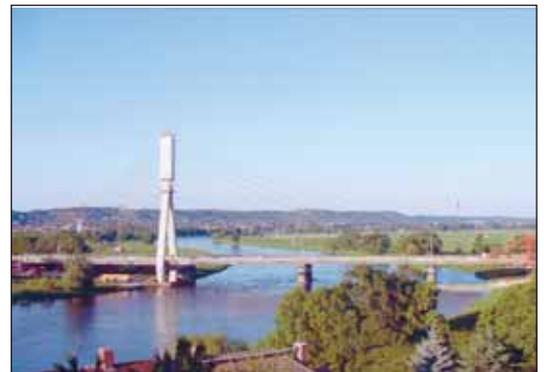
Bis 2013 soll modernes Verkehrsnetz entstehen

Fortsetzung Seite 1

Neubau der B 6 als Ortsumgehung Dresden-Cossebaude. Die Forderung der Kommunalpolitik an den Freistaat lautet, „die genannten Projekte spätestens bis zum Ende der laufenden Förderperiode 2013 fertig zu stellen.“

Damit sei aber nur der Teil Altkreis Meißen bearbeitet, so Landrat Arndt Steinbach. Mit der Kreisreform 2008 ist die Verantwortung für eine moderne Infrastruktur gewachsen. Wegweiser für den Straßenbau im Altlandkreis Riesa-Großenhain war seit 1997 das Straßenausbauprogramm. Aber auch Riesa und Großenhain sowie die jeweils umliegenden Gemeinden befinden sich zu-mindest teilweise noch in einer Warteschleife. Planfeststellungsverfahren oder weniger Geld für Projekte aus dem Bundeswegeplan haben überregionale Vorhaben immer wieder ausgebremst. An Bürgerengagement hat es nicht gefehlt! Doch wie geht es weiter?

Aufgrund des Hochwasserschutzes haben sich die Planungen B 6 bis Querspange Naundorf verzögert. Dennoch sollen die Bauabschnitte 1 bis 3 bis 2010 alle bürokratischen Hürden genommen haben. Auch das Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der S 80 sowie 81 südlich des Auers steht kurz vor dem Abschluss. Und für die Ortsumfahrung Cossebaude gibt es zumindest schon eine Variantenuntersuchung. „Für die Staatsregierung“,



Erst die Brücke, danach die Straßenanbindungen. - Die neue Brücke in Niederwartha während der Bauarbeiten 2008.

schreibt der Wirtschaftsminister an den Meißner Landrat, „hat die Verknüpfung des Straßennetzes zwischen der Landeshauptstadt und ihrem Umland eine sehr hohe Priorität.“ Auch für die Regionen rund um Riesa und Großenhain scheint sich einiges zu bewegen. Für die B 169 Richtung A 14 laufen bereits die Ausschreibungen. Das derzeit anspruchvollste Vorhaben ist jedoch der „Industriebogen Region Dresden“ mit 80 Kilometer Bundesstraßen, 165 Kilometer Staatsstraßen und 68 Kilometer Kreisstraßen im Städtedreieck Großenhain, Gröditz und Riesa. „Eine gute Verkehrsinfrastruktur ist das A und O für Investoren“, so Landrat Arndt Steinbach. Der Vorteil des Industriebogens sind sehr gut belegte Gewerbe-



gebiete mit Stahl, Chemie, Metall, Elektronik oder Logistik und freie Flächen für Großansiedlungen an vier Entwicklungsstandorten.

„Für den Landkreis Meißen“, erklärt Arndt Steinbach, „ist ein modernes Verkehrsnetz mit direkter Autobahnanbindung der Industrierealie die Voraussetzung für Wirtschaftswachstum und Arbeit.“ Der Landkreis hat seine Hausaufgaben vorgelegt!

Eine gute Verkehrsinfrastruktur ist das A und O für Investoren - Werkleiter Gerd Kunkel, Landrat Arndt Steinbach, Bürgermeister Gerd Barthold und Bauamtsleiter Uwe Riedel (v.l.) bei der Besichtigung der neuen Wacker-Trasse Anfang des Jahres in Nünchritz.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Stellenausschreibung Kenn-Nr.: Ö/10-2009

Im Amt für Arbeit und Soziales ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle befristet bis zum 31. Dezember 2010 zu besetzen:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Leistungsgewährung

Der Arbeitsort ist Meißen oder Radebeul.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Gewährung von Leistungen der Grundsicherung (Alg II, Sozialgeld), der Unterkunft und Heizung sowie zur Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung wie auch einmalige Beihilfen/Darlehen
- wirtschaftliche Beratung der Leistungsberechtigten
- Anmeldung, Bezifferung und Überprüfung von Erstattungsleistungen, Kostenbeiträgen und Unterhaltsansprüchen, insbesondere bei Vorleistungen für andere Leistungsträger oder Dritte
- Rückforderung zu Unrecht erbrachter Leistungen
- Abhilfeprüfung bei Widerspruch

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertige Ausbildung bzw. Abschluss
- Erfahrungen in der Anwendung des SGB II vorteilhaft
- Engagement, Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein
- strukturierte, zielorientierte, selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- gute kommunikative Fähigkeiten und Einfühlungsvermögen
- Bürgerfreundlichkeit, selbstsicheres Auftreten sowie Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse
- Bereitschaft zur selbstständigen fachlichen Weiterbildung

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 8 TVöD (Diese Eingruppierung ist nach § 17 Abs. 3 TVÜ-VKA vorläufig.)

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe der Kenn-Nr.: Ö/10-2009 bis zum 10. August 2009 (in der Behörde vorliegend) an den

Landkreis Meißen

Landratsamt

Haupt- und Personalamt

Postfach 10 01 52, 01651 Meißen

Öffentliche Stellenausschreibung Kenn-Nr.: Ö/09-2009

Im Amt für Arbeit und Soziales ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle befristet bis zum 31. Dezember 2010 zu besetzen:

Fallmanagerin/Fallmanager

Der Arbeitsort ist Meißen oder Radebeul.

Das Aufgabengebiet umfasst die Eingliederungs- und Hilfeberatung nach dem SGB II zur Grundsicherung für Arbeitsuchende. Dies beinhaltet insbesondere:

- Beratung der Hilfeempfänger über Förderungsmöglichkeiten, Rechte und Pflichten, Aktivierung und Sanktionsmöglichkeiten
- Erstellung einer sozialen, schulischen und beruflichen Situationsanalyse und Prüfung von Einsatz- und Beschäftigungsmöglichkeiten
- Erstellung, Abschluss, Überwachung und Fortschreibung von individuellen Eingliederungsvereinbarungen
- Einfordern von Eigenaktivitäten der Hilfeempfänger und Gewährung aktiver Hilfe soweit erforderlich
- Einberufung und Leitung von Fallkonferenzen
- Bewerberorientierte Vermittlung in den Arbeitsmarkt (einschl. Projekte)
- Entscheidung über Eingliederungshilfen (inkl. Bescheiderteilung)
- Festlegung und Einleitung leistungsrechtlicher Einschränkungen und Sanktionen
- Evaluation, Nachbetreuung und Statistik

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder gleichwertige Ausbildung bzw. Abschluss
- Erfahrungen in der Anwendung des SGB II vorteilhaft
- Engagement, Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein
- strukturierte, zielorientierte, selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- gute kommunikative Fähigkeiten und Einfühlungsvermögen
- Bürgerfreundlichkeit, selbstsicheres Auftreten sowie Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse
- Bereitschaft zur selbstständigen fachlichen Weiterbildung

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 9 TVöD (Diese Eingruppierung ist nach § 17 Abs. 3 TVÜ-VKA vorläufig.)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe der Kenn-Nr.: Ö/09-2009 bis zum 10. August 2009 (in der Behörde vorliegend) an den

Landkreis Meißen
Landratsamt
Haupt- und Personalamt
Postfach 10 01 52, 01651 Meißen

Berichtigung

Im Amtsblatt Nr. 14 hat sich der Druckfehlerteufel eingeschlichen. Auf der Namensliste der Mitglieder für den Technischen Ausschuss des Kreistages wurde aus Brigitte Zschoche eine Birgit Zschoche. Die engagierte Politikerin aus der Partei „Die Linke“ heißt nach wie vor Brigitte Zschoche. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemeinde Wülknitz

Az.: 1880/07

Gemarkung Lichtensee (7133):

1194/3, 1231, 1232/1, 1235/1, 1242, 1243/1, 1246/5, 1250, 1252/1, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259/2, 1260/1, 1260/2, 1263, 1264, 1302, 1308, 1309, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1335, 1336, 1337, 1338/3, 1338/4, 1339, 1341, 1347, 1349, 1350, 1353/1, 1363/2, 1363/6, 1364

Gemarkung Nauwalde (7141):

594/1, 594/2, 698

Art der Änderung

1. Änderung der Flurstücksnummer
2. Änderung der Angabe der Flächengröße
3. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
4. Änderung der Angaben zur Nutzung
5. Änderung des Gebäudenachweises
6. Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermGeoG1.

Das Kreisvermessungsamt als untere Vermessungsbehörde ist nach § 2 des SächsVermGeoG für die Fortführung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermGeoG zugrunde. Die Unterlagen liegen ab dem **03.08.2009 bis zum 03.09.2009** in der Geschäftsstelle des Kreisvermessungsamtes, Remontepplatz 7, 01558 Großenhain

in der Zeit Mo. u. Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
Di. 7.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. 7.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermGeoG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben

in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Änderung der Flurstücksnummer stellt einen Verwaltungsakt dar, gegen den die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, Remonte-platz 7, 01558 Großenhain, oder beim Staatsbetrieb für Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden, einzulegen.

Meißen, den 06.07.2009

Zieler
Sachgebietsleiter, Kreisvermessungsamt

¹ Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz - SächsVermGeoG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, S. 148) in der jeweils geltenden Fassung.

Zusätzliche Leistung für Schüler in das Sozialgesetzbuch aufgenommen

Mit dem Gesetz zur Förderung von Familien und haushaltsnahen Dienstleistungen (Familienleistungsgesetz) wurde eine zusätzliche Leistung für die Schule in das Zweite Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) aufgenommen.

Schüler, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen, erhalten zum 1. August eines Jahres eine zusätzliche Leistung in Höhe von 100 Euro (Schulbedarfspaket). Diese Leistung wird von der Einschulung bis zum Ende des Schulbesuchs gezahlt, wenn die nachfolgend benannten Voraussetzungen erfüllt sind.

Die zusätzliche Leistung wird gewährt, wenn der Schüler oder mindestens ein im Haushalt lebender Elternteil am 1. August des jeweiligen Jahres Anspruch auf Arbeitslosengeld II hat. Auch Schüler, die nicht im Haushalt ihrer Eltern leben oder leben wollen, erhalten diese Leistung, wenn sie am 1. August des jeweiligen Jahres einen eigenen Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben und der Träger der Grundsicherung die Zustimmung für den Auszug des Schülers aus dem elterlichen Haushalts erteilt hat.

Schüler, die eine Ausbildungsvergütung erhalten, haben keinen Anspruch auf das Schulbedarfspaket.

Bitte beachten Sie, dass die zusätzliche Leistung zweckgebunden gezahlt wird. Sie ist ausschließlich für die Beschaffung von Schulbedarf (z. B. Schreib- und Rechenmaterialien) einzusetzen. Der Träger der Grundsicherung kann einen Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung verlangen. Sie sollten daher die Kaufbelege aufbewahren. Die zusätzliche Leistung für die Schule müssen Sie nicht gesondert beantragen. Der Träger der Grundsicherung (Amt für Arbeit und Soziales Meißen bzw. ARGE SGB II Riesa-Großenhain) zahlt die Leistung automatisch mit dem Arbeitslosengeld II/Sozialgeld aus, wenn in Ihrem Haushalt ein Kind ab dem 7. Lebensjahr und bis zur Vollendung des 14. Lebensjahr lebt.

Ein Nachweis über den Besuch einer allgemeinbildenden Schule ist lediglich bei der Einschulung erforderlich. Danach ist ein Nachweis erst wieder ab dem 15. Lebensjahr des Kindes, dem Besuch der Jahrgangsstufe 10 und dem Besuch einer berufsbildenden Schule erforderlich.

Als Nachweis der Einschulung kann z.B. die Aufnahmebestätigung der Schule, die Schulbescheinigung oder der Schulausweis dienen. In allen anderen Fällen ist eine Schulbescheinigung einzureichen, aus der neben dem Schultyp und der besuchten Jahrgangsstufe auch das voraussichtliche Ende des Schulbesuchs hervorgehen muss.

Beachten Sie aber bitte, dass zwischenzeitliche Änderungen (z. B. Schulabbruch) unverzüglich mitzuteilen sind.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Umbau der Sparkassengeschäftsstelle

In der Geschäftsstelle der Sparkasse Meißen an der Neugasse haben Umbauarbeiten begonnen. Während des Umbaus, der voraussichtlich bis Ende August dauern wird, ziehen die Mitarbeiter in die Interimsgeschäftsstelle an der Neugasse 41. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert - Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr. Neben den Serviceplätzen steht für die Kundschaft ein Beratungsraum sowie diverse Selbstbedienungstechnik zur Verfügung.

Altdeponie in Wildenhain wird saniert

Bis Mitte September wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Altdeponie „Alter Steinbruch“ in Wildenhain sanieren. Beauftragt damit ist die Swietelsky Baugesellschaft m.b.H. Meißen. Die Kosten für die Baumaßnahme belaufen sich voraussichtlich auf insgesamt rund 207.000 Euro brutto. Auf der Altdeponie Wildenhain sind von 1928 bis 1992 in einem ehemaligen Quarzporphyr-Steinbruch auf einer Fläche von zirka 8.400 Quadratmetern Abfälle abgelagert worden. Bei den rund 60.000 Kubikmetern handelt es hauptsächlich um Hausmüll, Aschen, Schlacken, Bauschutt und Bodenaushub. 1996 wurde auf die Plateaufläche Boden aufgebracht. Die Altdeponie ist in der Planungsphase untersucht worden. Aufgrund der Ergebnisse ist eine Oberflächensicherung mit einer mineralischen Dichtung ausreichend. Mit der Baumaßnahme wird das Eindringen von Oberflächenwasser in den Deponiekörper und damit die Entstehung von schadstoffbelastetem Sickerwasser weitestgehend reduziert. Als erstes müssen die Böschungsneigungen erhöht werden, damit das Oberflächenwasser abfließen kann. Der Deponiekörper wird am Rand umlaufend ein Meter tief abgegraben und die Massen im zentralen Teil umgelagert. Damit kann das erforderliche Gefälle hergestellt werden. Rund 3.000 Kubikmeter Massen müssen bewegt werden. Dann wird das Oberflächen-dichtungssystem aufgebracht, bestehend aus einer 50 Zentimeter starken Tragschicht aus körnigem Material, aus natürlichem bindigem Boden in zwei Lagen von je 25 Zentimetern und aus einer Entwässerungsschicht, bestehend aus Brechkorn. Darauf kommt dann ein Trennvlies. Der abschließende ein Meter starke Rekultivierungsboden dient als Wasserhaushaltschicht und gleichzeitig zur Begrünung. Das Oberflächenwasser fließt teilweise oberflächlich ab, wird in Randgräben aufgefangen und versickert in zwei angelegte Mulden. Der andere Teil dringt in den Boden ein, wird gespeichert und wieder verdunstet. Der Zweckverband wird in den nächsten Jahren die Altanlage weiterhin regelmäßig kontrollieren.

Geld für Feuerwehren

Die Stadt Meißen kann jetzt für 7.500 Euro neue Schutzkleidung für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr kaufen. Den Zuwendungsbescheid der Förderung in Höhe von 75 Prozent hat Landrat Arndt Steinbach aktuell unterschrieben. Auch Nideraus Bürgermeister Manfred Schmidt erhält Post aus dem Landratsamt. Mit über 8.900 Euro wird hier ebenfalls die Neueinkleidung der Kameraden gefördert. Für neue Schutztechnik sowie Geräte und Ausrüstungen ihrer Freiwilligen Feuerwehr darf sich die Stadt Nossen über eine Förderung von 41.148 Euro freuen. Mit einem Eigenanteil von 13.700 Euro steht der technischen Aufrüstung nichts mehr im Wege. Ebenfalls Geld in Höhe von rund 15.600 Euro erhält die Stadt Radeburg für neue Schutzausrüstung, 11.250 Euro Förderung für Bekleidung und Ausrüstung geht an die Gemeindefeuerwehr Triebischtal und 40.400 Euro für den gleichen Zweck an die Stadt Großenhain. Weitere Förderadressen sind die Gemeinde Priestewitz mit 11.200 Euro für ihre Feuerwehr, die Stadt Strehla mit 4.600 Euro, Thiendorf mit 9.000 Euro, die Stadt Coswig mit 8.200 Euro, Klipphausen mit rund 14.000 Euro und Diera-Zehren mit 15.600 Euro. Alle Städte und Gemeinden werden für die aktuellen Fördermittel Schutzkleidung bzw. technische Ausrüstungen kaufen. Landrat Arndt Steinbach ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis: „Neue Schutzausrüstungen sind für die Kameraden natürlich sehr wichtig, schließlich müssen sie bei jeder Rettungsaktion auf der sicheren Seite sein. Und solche Kleidung ist teuer, da brauchen die Kommunen finanzielle Unterstützung.“

Landrat mit Investitionen beim Straßenbau zufrieden

Derzeit gibt es Kritik aus den Landkreisen an der Straßenbauförderung durch den Freistaat. Für den Landkreis Meißen stellt sich die Situation indes positiv dar. Dazu erklärt Landrat Arndt Steinbach: „Aus unserer Sicht gibt es zur Ausreichung von Fördermitteln für den Straßenbau aktuell keine Probleme. Alle durch den Landkreis beantragten Maßnahmen wurden genehmigt.“ Sorgen bereitet dem Landrat hingegen die Höhe des Finanzausgleichs für die Unterhaltung der Kreisstraßen. Die 3.675 Euro je Kilometer pro Jahr seien zu knapp bemessen. Erfahrungen aus dem Altlandkreis Riesa-Großenhain, der von 1996 bis zur Funktionalreform 2008 die technische Verwaltung der Kreisstraßen in Eigenregie durchgeführt hat, belegen, dass die ehemalige Finanzausstattung durch den Freistaat in Höhe von 4.900 Euro pro Kilometer für Reparaturen, Pflegearbeiten und Technik ausreichend war. „Dann gelingt es uns auch“, so Landrat Arndt Steinbach, „Rücklagen für den Kauf neuer Technik zu bilden.“ Die Landkreise wollen zu beiden Themen mit der Staatsregierung verhandeln.

Hilfen für Bauern neu geregelt

Sachsens Landwirte können auch künftig bei witterungsbedingten Ertragsausfällen staatliche Hilfen erhalten. Das Kabinett der Staatsregierung hat Regelungen beschlossen, mit denen alle Bauern unterstützt werden können, die durch Naturkatastrophen, Dürre, Hochwasser oder Tierseuchen in existenzbedrohende Situationen kommen. Die staatliche Hilfe kann dann einsetzen, wenn die durchschnittlichen Erträge der letzten drei Jahre um mehr als 30 Prozent unterschritten werden. Mögliche Fälle sind dabei Naturkatastrophen wie Dürre oder Hochwasser sowie durch Tierseuchen bedingte Schäden und Umsatzrückgänge, soweit diese nicht ausreichend durch die Tierseuchenkasse gedeckt werden können. Ziel ist, die Fortführung des bisherigen landwirtschaftlichen Betriebes durch anteilige Zuschüsse zur Liquiditätssicherung neben den eigenen Mitteln und Reserven des Betriebes zu gewährleisten. Die bis 2008 gültigen Hilfsinstrumente des Freistaates Sachsen für derartige Fälle waren ausgelaufen und mussten an das neue gültige EU-Beihilferecht angepasst werden.

Liebesgeflüster in Feld und Wald Unfallrisiko steigt während der Brunftzeit der Rehe



„Er sucht Sie; sportlich, schlank, braune Augen.“ - Im Juli herrscht Brunftzeit in unseren Wäldern. Das Rehwild verhält sich in seinem Liebestaumel oft unberechenbar. Urplötzlich tritt es aus dem Wald und quert auch tagsüber die Straße. Darauf weisen das Kreisforstamt und die

untere Jagdbehörde hin und bitten Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit. Der Paarungswille macht die Tiere blind. Ist der Rehbock auf Brautschau, treibt er seine Angebetete oft kilometerweit durch Feld und Wald. Je mehr Rehbocke im Revier sind und je heißer die Tage, desto intensiver das - sehr sportliche - Vorspiel. Das sonst so scheue Rehwild verliert in der Paarungszeit viel von seiner natürlichen Scheu.

Dadurch kommt es vermehrt zu Konflikten zwischen Mensch und Tier. Über 230.000 Kilometer Straße zerschneiden bundesweit derzeit unsere Landschaft. Täglich gehen weitere 110 Hektar für Straßen und Siedlungen verloren. Das entspricht 175 Fußballfeldern. Die Zahl der zugelassenen Fahrzeuge hat sich seit 1970 verdreifacht und die mittlere Verkehrsdichte verdoppelt - auf 50.000 Fahrzeuge pro 24 Stunden. Eine Folge dieser Lebensraumzerschneidung: Vermehrter Wildwechsel und mehr Wildunfälle. Im Jagdjahr 2007/2008 starben durch Verkehrs-

TIPPS

So., 02.08. Sommerbrunch für „Daheimgebliebene“ im Schloss Großenhain
11. - 15.00 Uhr
Wir verwöhnen alle „Daheimgebliebenen“ mit einem sommerlich-leichten Brunch-Büffet. Genießen Sie kulinarische und leichte Köstlichkeiten. Da ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei.

Do., 13.08. Beginn des Fortschrittkurses für Erwachsene und für Jugendliche
Um Ihre Grundkenntnisse wieder aufzufrischen, zu festigen und vor allem um Neues zu lernen freuen wir uns, Sie erstmalig zu einem Tanz-Fortschrittkurs mit der Tanzschule Riesa (Frau Graf) in das Schloss Großenhain einzuladen. Dieser Kurs besteht aus acht Tanzstunden (je 90 min. von 18.30 - 20.00 Uhr).

Termine des Fortschrittkurses:

Do. 13.08.09
Do. 20.08.09
Do. 27.08.09
Do. 03.09.09
Do. 10.09.09
Do. 17.09.09
Do. 24.09.08
Do. 01.10.09

Anmeldung

Telefon: (03522) 50 55 55 oder persönlich im Kulturzentrum Großenhain GmbH
Schlossplatz 1
01558 Großenhain

Rauchzeichen aus der Villa "Shatterhand"

50. Todestag von Patty Frank

Am Sonntag, den 23. August 2009, erinnern wir an den ersten Verwalter und Mitbegründer des Karl-May-Museums Patty Frank. Ernst Tobis (1876 bis 1959) war Artist, Indianerfreund und Sammler. Ihm verdankt das Museum die in Europa einmalige Sammlung indianischer Ethnographica, die seit 1928 in der "Villa Bärenfett" präsentiert wird.
11:00 Uhr Kranzniederlegung am Grab von Patty Frank, Friedhof Radebeul-Ost
16:00 Uhr Veranstaltung "In Erinnerung an Patty Frank", Kaminraum "Villa Bärenfett"

Di bis So - Im Wigwam

Ständiges Angebot in den Sommersaison: Bogenschießen am Tipi & Spurenpfad im Museumsgarten.
Für die Zeit bis Ende Oktober 2009 besteht neben dem Besuch der Ausstellungen in "Villa Bärenfett" und Villa "Shatterhand." die Gelegenheit, den Hobby-Indianer "Lonely Man" im Kostüm zu treffen und selbst den Umgang mit Pfeil und Bogen zu üben. Außerdem sind im Garten sind Spuren von Bär, Wolf, Puma, Waschbär und Büffel zu entdecken. Überprüfen Sie Ihr Wissen, welche Spur zu welchem Tier gehört. Familien können unser Familienrätsel absolvieren. Als Preis gibt es zur Belohnung für die Jüngsten ein Poster von Winnetou und Old Shatterhand.

Mi, 05.08.2009, 15.00 Uhr, Das Tipi der Prärieindianer

Am Mittwoch, den 05. August 2009, findet im Karl-May-Museum um 15 Uhr ein Familiennachmittag zum Thema "Das Tipi der Prärieindianer" statt. Unser Museumsmaskottchen Großer Häuptling Kleiner Bär erzählt für Familien mit Kindern zwischen 4 und 12 Jahren viel Wissenswertes über das Indianerzelt. Das Tipi war die Behausungsform der Prärieindianer. Wie und womit baut man ein Tipi? Wie lebten die Menschen darin? Auf diese und andere Fragen gibt es in unserem Tipi im Museumsgarten Antwort.

www.karl-may-museum.de

Stellenbeschreibung für eine/ einen Flexiblen JugendmanagerIn im Landkreis Meißen

Wir suchen...

... zwei engagierte MitarbeiterInnen in Vollzeit, welche die Jugend- und Jugendverbandsarbeit im Land kreis M eißen im Sinne von Demokratieförderung unterstützt und folgende Ziele verfolgt:

- die Stärkung ehrenamtlichen Engagements und der Jugendverbandsarbeit
- die Steigerung der Motivation von Jugendlichen zu ehrenamtlichem Engagement in demokratischen Strukturen
- die Stabilisierung der Jugend(sozial)arbeit im ländlichen Raum und im städtischen Bereich
- die Stärkung des Kinder- und Jugendhilfesystems als demokratiebildendes Element
- die Unterstützung/ Stärkung einer funktionstüchtigen Jugendarbeit als demokratieförderndes Element

Wir bieten...

- einen spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- aufgeschlossene KollegInnen in einem gut funktionierenden landkreisweiten Netzwerk
- Supervisionen und Weiterbildungen
- die Möglichkeit, eigene Ideen umzusetzen
- Vergütung vergleichbar Tarif

Das Aufgabengebiet umfasst den gesamten Landkreis Meißen und die zwei Flexiblen JugendmanagerInnen sollen u.a.:

- die örtlichen Jugend- und Jugendverbandsarbeit fachlich beraten
- die Interessen von Jugendlichen und jungen Menschen vertreten
- mit örtlichen VerantwortungsträgerInnen eine gute Kooperation realisieren
- den Jugendlichen und jungen Erwachsenen positive Erfahrung und Anerkennung beim Mitgestalten und Mitbestimmen verschaffen und dafür z.B. Kleinprojekte unter Mitgestaltung der Jugendlichen initiieren
- die Kooperation mit Fachkräften der Jugend- und Jugendverbandsarbeit vor Ort suchen und diese bei Bedarf unterstützen sowie sich aktiv in das Netzwerk des Landkreises Meißen verorten
- Organisation und Durchführung von Jugendbildungsangeboten entsprechend der Bedarfsanzeige der Jugendlichen und Jugendgruppen
- verstärkter Einsatz im Elbe-Röder-Dreieck oder Schwerpunktsetzung im Bereich Recherche und Information

Wir erwarten...

- einen Diplom- oder Magisterabschluss (Sozialpädagogik, Pädagogik, Kultur, Politik, Psychologie)
- möglichst Erfahrungen im ehrenamtlichen Engagement
- Bereitschaft zur mobilen und flexiblen Tätigkeit
- Team-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und die Befähigung zum selbstständigen Arbeiten
- Führerschein Klasse 3
- eigenes Kfz

Sonstiges...

- die Anstellung von 2 Flexiblen JugendmanagerInnen erfolgt in der Koordinations- und Beratungsstelle des Kreisjugendring Meißen e.V. in Moritzburg
- das Einsatzgebiet ist landkreisweit und beruht neben Eigeninitiative auf einer sogenannten Komm-Struktur
- Bewerbungen von Frauen und Männern sind gleichermaßen erwünscht
- Arbeitsbeginn zum 01.08.2009 oder zum 01.09.2009, zunächst befristet bis 31.12.2010
- eine Einstellung ist abhängig vom Vorliegen aller Förderzusagen

Aussagefähige Bewerbungen bitte bis 30. Juli 2009 an:

Kreisjugendring Meißen e.V.

Koordinations- und Beratungsstelle Telefon 0351/ 833 63 26
August-Bebel-41 Email: kjr-meissen@t-online.de
01468 Moritzburg/ Reichenberg Home: www.kjr-meissen.de

TIPPS

Vorträge in Schleinitz

Heimatautor Robert Schmidt aus Oschatz hält am 26. Juli, am 9. August und am 23. August im Museum für ländliches Brauchtum in Schleinitz jeweils um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr einen etwa 30minütigen Vortrag zum Thema „Das Erbe der Familie von Schleinitz - Ein kulturhistorischer Streifzug durch Kirchen, Parks und Schlösser der alten Mark Meißen.“

Der bebilderte Vortrag (Eintritt: 1 Euro pro Person) führt neben einem kurzen Überblick über das einst zum Besitz der Familie von Schleinitz gehörende Gebiet vor allem in die Orte der Region um Oschatz, Riesa und Meißen, wo heute noch Bauwerke, Denkmäler oder Malereien von Kunstverstand und Reichtum der einstigen Auftraggeber zeugen. Im Anschluß an den Vortrag besteht die Möglichkeit für einen Gedankenaustausch, Literatur zum Thema kann ebenfalls erworben werden. Auch das Museum ist an diesen Nachmittagen von 13 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet.

Riesa: Stadtfest & Drachenbootfestival wieder vereint

In diesem Jahr werden das Riesaer Stadtfest und die 15. Auflage des traditionellen Riesaer Drachenbootfestival wieder gemeinsam an einem Wochenende stattfinden. Vom 28. bis 30. August 2009 erwartet alle Besucher ein buntes und abwechslungsreiches Programm von den Elbwiesen, über das Stadtzentrum bis hin zur erdgas arena. Los geht es am Freitag mit dem VOLLTREFFER! Lichterfest auf den Elbwiesen, welches nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr den Stadtfestaufakt unter anderem mit der VOLLTREFFER! Erlebniswelt, einer leuchtenden Schiffsparade sowie einem großem Feuerwerk mit anschließendem Livekonzert der Gruppe „The Churce Mice“ bilden wird. Der Eintritt ist frei. Ab 08.00 Uhr am Samstag startet das 15. Riesaer Drachenbootfestival an den Elbwiesen. Gleich daneben können die kleinen und großen Besucher ab 10.00 Uhr bei der VOLLTREFFER! Erlebniswelt sowie dem Märchendampfer der MS Riesa jede Menge Unterhaltensamen in Sachen Energie, Sport und spannenden Geschichten erleben. Weiterhin werden sich verschiedene Vereine auf der Bühne der VOLLTREFFER! Erlebniswelt präsentieren. Wer lieber etwas schlendern will, der ist ebenfalls ab 10.00 Uhr bei der Schlemmermeile auf der Hauptstraße sowie dem Flohmarkt auf dem Rathausplatz gut aufgehoben. Wenn die Wettkämpfe des Drachenbootfestivals beendet sind, ziehen die Sportler ab 17.00 Uhr in der Drachenbootparade von den Elbwiesen durch die Stadt zur erdgas arena. Dort startet dann ab 19.00 Uhr die große Stadtfestparty. Das Partyticket kostet 12,00 ! Wer es lieber klassisch mag, der ist zur Klassik-Musiknacht ab 20.00 Uhr im Klosterinnenhof eingeladen. Hier ist der Eintritt frei. Auch am Sonntag geht das bunte Stadtfestreiben wieder ab 10.00 Uhr mit der VOLLTREFFER! Erlebniswelt und Themenfahrten des MS Riesa an den Elbwiesen sowie der Schlemmermeile auf der Hauptstraße weiter. Keltische Einflüsse in der Weltmusik ist das Motto des Boulevard der Weltmusik, der ab 18.00 Uhr die Besucher mit insgesamt sechs Musikbühnen, die auf der Hauptstraße sowie am Rathausplatz verteilt sind, erwartet. Als Stadtfestabschluss findet auf Letzterem ab 22.00 Uhr ein keltisches Feuerwerk statt. Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen am Sonntag frei. *Alle Informationen auch auf www.stadtfest-riesa.de.*

Kurzübersicht:

Datum	Programmpunkt	Beginn	Veranstaltungsort
28.08.	VOLLTREFFER! Erlebniswelt	18.00 Uhr	Elbwiesen
	Eröffnung Stadtfest durch OB	ca.	
	Lichterfest mit "VOLLTREFFER!" -	20.50 Uhr	MS Riesa
	Lampionumzug	21.00 Uhr	Elbwiesen
	Lichterfahrt mit der MS Riesa	19.30 Uhr	ab Anleger Elbwiesen
	Leuchtende Schiffsparade/ Bootskorso	21.55 Uhr	Elbwiesen
	Großes Feuerwerk / Bereich Elbwiesen	22.00 Uhr	Elbwiesen
	Keltische Band- Konzert	22.15 Uhr	Elbwiesen
29.08.	Drachenbootfestival	08.00 Uhr	Elbwiesen
	VOLLTREFFER! Erlebniswelt	10.00 Uhr	Elbwiesen
	Schlemmermeile und Flohmarkt	10.00 Uhr	Hauptstraße, Rathausplatz

	Erlebniswelt - Vereinsprogramm	10.00 Uhr	Elbwiesen
	Kelt. Geschichten auf dem Märchendampfer	10.00 Uhr	MS Riesa
	Drachenbootparade	17.00 Uhr	Elbwiesen, Stadt
	Stadtfestparty mit allen Drachenbootteams	19.00 Uhr	erdgas arena
	Klassik - Nacht	20.00 Uhr	Klosterinnenhof
30.08.	Schlemmermeile	10.00 Uhr	Hauptstraße
	VOLLTREFFER! Erlebniswelt	10.00 Uhr	Elbwiesen
	Brunch MS Riesa	10.00 Uhr	MS Riesa
	Keltische Musik & rustikale Speisen	17.00 Uhr	MS Riesa
	Boulevard der Weltmusik	18.00 Uhr	Hauptstraße
	Keltisches Feuerwerk	22.00 Uhr	Rathausplatz



STADTGALERIE RADEBEUL
Altkötzschenbroda 21

Galeriegespräch

am 4. August um 19.30 Uhr mit der Dresdner Malerin Sabine Fiedler-Mohrmann

Ausstellung

„Figürliches & Abstraktes“
Malerei, Grafik
Sabine Fiedler-Mohrmann
zu sehen bis 16. August
Projekt des Radebeuler Kunstvereins

HEIMATSTUBE KÖTZSCHENBRODA

01445 Radebeul, Altkötzschenbroda 21
geschlossen Juli - August

GALERIE IM TECHNISCHEN RATHAUS

Pestalozzistraße 8

Ausstellung

Werner Rüdiger
„10 Jahre von 70“ , Malerei
zu sehen bis 31. August

**Veranstaltungen und Kurse der Familieninitiative e. V.
im Familienzentrum,
Altkötzschenbroda 20**

02.08.09, 16-20 Uhr, Mit Kind und Kegel, Familiennachmittag
05.08./12.08.09; 19.08./26.08.09, ab 19 Uhr, Frauenabend - Freie Zeit?
Mit Frauen reden & was erleben! Anmeldung erforderlich unter 0351/83973-0
bis 06.08.09, Mo-Do 8 - 17 Uhr, Frei 8 - 14 Uhr, Ausstellung: „Nichts ist unfertig, aber auch nichts endgültig“, Schriftblätter von Helmut Weisbach
ab 07.08.09, Mo-Do 8 - 17 Uhr, Frei 8 - 14 Uhr, „Holzklotzdrucke und Dresdner-Kalender“, Gebrauchsgrafiken von Hubertus Lehmann,

TIPPS

Eröffnung: 07.08.09, 17 Uhr

11.08.09, 14.00 Uhr, „DEMENZ IN DER KOMMUNE“, Auftaktveranstaltung Demenzprojekt

12.08.09, ab 19 Uhr, Krise?! Erstberatung zu rechtl., partnerschaftl. und finanz. Problemen / Anmeldung erforderlich unter 0351/ 839 73-0

12.08.09, 18 - 21 Uhr, Keine Angst vor wilder Möhre, mit Kräuterpädagogin Andrea Kawelke, Anmeldung unter 0351/839730

Veranstaltungen für Senioren und Vorruehändler im Familienzentrums Radebeul, Altkötzschenbroda 20

04.08.09, 14.30 Uhr, Seniorensingen

15.08.09, 15.00 Uhr, Sommerfest für Senioren, Kaffee, Kuchen, Grillen, Anmeldung unter-0351/839 730

20.08.09, 9.00 - 11.00 Uhr, Sprechstunde für soziale Fragen

25.08.09, Spiele- Nachmittag

Veranstaltungen für Senioren und Vorruehändler in der Seniorenbegegnungsstätte, Moritzburger Str. 88

05.08.09, 14.00 Uhr, Fragen und Antworten mit Dr. Jörg Müller/ 2. Bürgermeister

12.08.09, 14.00 Uhr, Der Struwwelpeter, Lustige Geschichten und drollige Bilder

19.08.09, 14.00 Uhr, Erzähl- Café

26.08.09, 14.00 Uhr, Schöne Welt - visuelle Reise

Praktikum in London - völlig kostenlos!



Praktikum in der Weltmetropole London.

KulturLife gemeinnützige Gesellschaft für Kulturaustausch mbH aus Kiel bietet Uni und FH Absolventen die Möglichkeit praktische Auslandserfahrung in der Weltmetropole London zu sammeln.

Das Konzept richtet sich an Bachelor und Master der Fachrichtungen BWL und VWL. Das angebotene Programm dauert 20 Wochen und setzt sich aus einem vierwöchigen Sprachkurs für Fortgeschrittene und einem sechzehnwöchigen Praktikum zusammen.

Beides findet im Großraum London statt. Nach einer erfolgreichen Bewerbung bei KulturLife werden sich die Teilnehmer aus ganz Deutschland am 22.08.2009 oder am 09.01.2010 am Flughafen Hamburg treffen, wo sie vor Ihrem

Abflug an einem Vorbereitungsseminar teilnehmen.

Dort erfahren sie auch in welchem Unternehmen sie ihr Praktikum absolvieren werden. In London angekommen erwartet die Teilnehmer zunächst ein Sprachkurs, der sie auf den Berufsalltag vorbereiten soll. Untergebracht werden alle Teilnehmer in Einzelzimmern in Studentenwohnheimen und erhalten zudem eine Verpflegungspauschale, sowie ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr. Nach dem „language training“ geht es dann auch schon direkt ins Londoner Berufsleben.

Das Praktikum wird mit 250 Pfund pro Monat vergütet. Da das Programm von der EU gefördert wird, entstehen den Absolventen keine direkten Kosten, wie z.B. Flug, Unterkunft, Verpflegung oder Vermittlung, sondern lediglich die Kosten des persönlichen Bedarfs.

Weitere Informationen bei Frau Brassel unter der Tel. 0431- 8881417 oder im Internet unter www.kultur-life.de.

Stadtspaziergänge in Meißen

Fr., 01.08, 21:00 Uhr

„Hört Ihr Leute, lasst Euch sagen...“ - Meißen bei Nacht

Wir begleiten den Meißner Nachtwächter und die Türmerin auf ihrem Rundgang durchs abendliche Meißen. Im Dämmerlicht erscheint manches längs der Stufen, Steige und Gässchen dieser Stadt anders und ungewohnt. Manch Neues, was wir hier entdecken, ist unseren Begleitern wohlbekannt. Manch schaurige Geschichte wird heut Abend die Runde gehen und vor Überraschungen ist keiner gefeit. Mit dabei: Meißner Stadtmusikanten und ab und an ein Gläschen Meißner Wein.

Treffpunkt: Platz hinter der Meißner Frauenkirche

Sa., 15.8., 16:00 Uhr

Sta(d)tt - Geschichte(n) - Mit der Badefrau unterwegs zum Einseifer

Wie unsere Vorfahren in den Badestuben das Angenehme mit dem Notwendigen zu verbinden wussten, kann die Bademagd Katharina anschaulich schildern, ebenso wie die Tatsache dass zum Reinigen von Körper und Kleidung Asche und Fette durchaus probate Mittelchen sind - Wie es heutzutage um die Produkte der Seifensiederei bestellt ist, werden wir zu guter Letzt beim „Einseifer“ auf dem Hohlweg erfahren - ein rundum sauberer Stadtspaziergang...

Sa., 22.08, 20:00 Uhr

„Hört Ihr Leute, lasst Euch sagen...“ - Meißen bei Nacht

Treffpunkt: Platz hinter der Meißner Frauenkirche

So., 30.8., 15:00 Uhr

Sonntagsspaziergang - Meißnische Streifzüge

Wir lassen uns heute leiten von Texten Otto Eduard Schmidts, dem Verfasser der „Kursächsischen Streifzüge“. Gemeinsam mit dem Stadtmuseum Meißen feiern wir den 152. Geburtstag dieses profunden Kenners sächsischer Geschichte(n). Eine Zeitlang hatte er seinen Wohnsitz in Meißen. Liebevoll wissend betrachtete und beschrieb er die Meißner Städter und die Bauern der Lommatzscher Pflege. -

Treffpunkt: vor dem Meißner Stadtmuseum, Heinrichsplatz

11. Sächsischer Verkehrssicherheitstag.

Am Sonntag, dem 23.08.2009, wird es zum 11. Mal den Sächsischen Verkehrssicherheitstag auf der Grand-Prix-Rennstrecke Sachsenring geben. Höhepunkte des Veranstaltungsprogramms sind u. a.:

- kostenlose Benutzung der Fahrtrainingspisten des Verkehrssicherheitszentrums mit bereitgestellten PKW
- Fahrmöglichkeit für die Besucher auf einem Handlingskurs (1,2 km), um das Fahrverhalten von PKW mit alternativen Antriebsformen kennen zu lernen (PKW werden gestellt) o Fahrmöglichkeit von Nutzfahrzeugen (LKW, Bus) für Besucher, die nicht im Besitz eines entsprechenden Führerscheins sind
- Präsentation der „Kammer des Schreckens“
- Kostenloser Prüfcheck der Besucherfahrzeuge Rahmenprogramm:
- MDR 1 Radio Sachsen Diskothek
- Livemusik (Polizei-Orchester Sachsen)
- Spezielle Kinderprogramme, wie Bastelstraßen, Hüpfburg, ...
- Fahrzeugpräsentation im Bereich der alternativen Antriebe (Elektro, Hybrid, Erdgas, Bioethanol, ...)
- Gewinnspiele an den Ständen
- Tag der offenen Tür der Grand-Prix-Rennstrecke Sachsenring (u. a. mit Rundfahrten, angeboten durch den VMS)
- Oldtimerschau 100 Jahre Audi
- Motorsportpräsentationen (Racing-Team-Germany, Mini-Bikes, Rallyesport, ...)
- Motorrad- und Überschlagsimulatoren
- Zwischen dem Bahnhof Hohenstein-Ernstthal und dem Veranstaltungsgelände besteht ganztägig Pendelverkehr mit den Fahrzeugen des VMS.

TIPPS

Das Ausstellungsgelände hat von 10 bis 18 Uhr rund um die Boxenanlage des VSZ Sachsenring geöffnet. Veranstalter sind wieder das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit, der Lenkungsausschuss Verkehrssicherheit Sachsen und der Landkreis Zwickau. Über 40 Aussteller werden an ihren Ständen die Besucher aktiv einbeziehen. Wie immer sind Eintritt, Parkplätze und die angebotenen Leistungen kostenfrei.



Stunts und Action gehören dazu

Veranstaltungskalender Schloss Wackerbarth

01. & 15.08.	Spiel der Aromen		Spiel der Aromen Stellen Sie spielerisch fest, was Ihr Geruchsinn wahrzunehmen vermag. Das Bukett acht verschiedener Weine wird Sie an heimische Johannisbeeren oder exotische Pfirsichfrüchte erinnern. Beginn: 18 Uhr
02.08.	Weinbergswanderung	Beginn 14:30 Uhr	Weinbergswanderung Inkl. 4er Weinprobe
29. & 30.8.	Tage des offenen Weingutes	11:00 - 18:00 Uhr	Tage des offenen Weingutes
Veranstaltungsreihen täglich	Weintour	14.00 Sa/ So	Die Wein-Führung Auf unserer Wein-Tour zeigen wir Ihnen in Weinfeld und Weinkeller, was bei der Gärung passiert, wie mit schonendem Ausbau im Barrique die natürlichen Aromen erhalten bleiben und was für den Charakter unserer Weine wichtig ist. Danach erwartet Sie eine Verkostung von drei Weinen.
täglich	Sekttour	17.00	Die Sekt-Führung Die Sekt-Tour führt Sie durch unsere Sektmanufaktur und erläutert Ihnen die verschiede-

nen Stufen der Sektherstellung. Das Verfahren der traditionellen Flaschengärung lernen Sie in unserem Rüttelkeller kennen, das Ergebnis erleben Sie bei der anschließenden Verkostung.
9,00 € p.P.

Die Schloss- & Garten-Führung

Sonntags & Schloß- und
an Feier- Garten-Führung
tagen und nach
Vereinbarung

Veranstaltungen in der Albrechtsburg Meissen

Sonderausstellung:
bis 23.08., tägl. 10:00-18:00 Uhr
Sonderausstellung „Schmuckkunst“

Di 04.08., 19:00 Uhr
Abendlicher Schlossrundgang mit einem Becher Meißner Wein

17.08.-23.08. Burgfestspiele Meissen 2009
Aufgrund von Baumaßnahmen auf dem Burghof, finden die Burgfestspiele im Dom statt.

"Hafenstraße" e.V. soziokulturelles Zentrum Meissen

Mo., 17.08.09 - 19:00 - 20:00 Uhr

Flamenco - Kurs

Alle Tanzinteressierten haben die Möglichkeit, einen Einblick in die Grundtanstechniken des Flamenco zu erhalten.
Anmeldung und Info: Tel. 0151 520 577 35

Di., 18.08.2009 - Kurs 1: 17:00 - 18:30 Uhr/ Kurs 2: 19:00 - 20:30 Uhr
Gitarren- Workshop

Wir bieten jeden Dienstag einen Gitarren-Einsteigerkurs an, in dem wir Euch die Grundlagen des Gitarre-Spielens näher bringen. Angefangen beim Aufbau einer Gitarre bis hin zu den ersten kompletten Liedern.
Schulungsraum des "Hafenstraße" e.V., Meißen, Hafenstraße 28

Mi., 19.08.2009 - 16:00-17:00 Uhr/17:30-19:00 Uhr/19:30-21:00 Uhr
Meditatives Trommeln

Mit den Spielen auf den Congas (der klassischen afro-cubanischen Trommel) und vieler kleiner Small-Percussion-Instrumente wollen wir uns der Welt der Rhythmen spielerisch nähern und dabei den Spaß am Rhythmus entdecken und entfalten. Anmeldungen unter Tel. 03521 78001-10 oder E-Mail: kultur@hafenstrasse-meissen.de

Di., 25.08.2009 - Kurs 1: 17:00 - 18:30 Uhr/ Kurs 2: 19:00 - 20:30 Uhr
Gitarren- Workshop

Di., 25.08.09 - 20:00 Uhr

Wohnzimmer-Treff

Nach der Sommerpause endlich wieder das Wohnzimmer: Musik hören, Quatschen, Tischtennis spielen
Saal des "Hafenstraße" e.V., Meißen, Hafenstraße 28

Kulturkneipe

Hafenstraße 28 - 01662 Meißen

Während der Sommermonate Juli und August hat unsere Kneipe nur Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag ab 20 Uhr geöffnet. Noch bis September kann die Ausstellung unter dem Titel "Vom Träumen zum Tun", Malerei und Grafik der Gruppe "color", betrachtet werden.

ANZEIGEN



GrünPflegerService

Falk Krasulsky

Hauptstraße 63 • 01665 Taubenheim
Tel.: 035245 / 70174 • Fax: 035245 / 72711
Funk: 0173 / 3868794

Unser Leistungsangebot:

- Grün- und Friedhofspflege / Graböffnungsdienst
- Gartengestaltung und Bepflanzung
 - Baumschnitt, Baumfällung
 - Pflasterarbeiten (Natur/Beton)
 - Erdarbeiten/Zaunbau
- Kommunaldienste, z.B. Straßenrandgrünpflege
Sinkkastenreinigung - Gully, Winterdienst
- Abfallentsorgung / Containerdienst 1-34 m³
- Kleintransporte

1. Rock Raven
Rabenau/Oelsa -Waldstadion



**Biker
Zelten möglich!
welcome!**

31.7. BELLBREAKER

22.00-2.00 Uhr

Die AC/DC-Coverband

Vorbands: Rock-Blasmusik - Böhmen - 18:30 Uhr
Hurricanation - Zittau - 19:00 Uhr
GBR - Schlottwitz - 20:00 Uhr
Stripeinlage - 23:00 Uhr

Einlass ab 18:00 Uhr

Oldtimer-Bikes - ab 10.00 Uhr
und ein Tag für die ganze Familie

01.8. STAINLESS STEEL

22.00-2.00 Uhr

Böhse Onkelz-Coverband

Vorbands: Hurricanation - Zittau - 19:00 Uhr
Split Mind - Dresden - 20:00 Uhr
Stripeinlage - 23:00 Uhr

Einlass ab 18:00 Uhr

02.8. Biker-Gottesdienst

10:00 Uhr

Konzert 1 Abend: 12,50 EUR
Konzert 2 Abende: 20,00 EUR

www.hardraven.de

Meißen,	Nossener Str. 38	☎	(0 35 21) 45 20 77	www.krematorium-meissen.de
Nossen,	Bahnhofstr. 15	☎	(03 52 42) 7 10 06	
Weinböhla,	Hauptstr. 15	☎	(03 52 43) 3 29 63	
Großenhain,	Neumarkt 15	☎	(0 35 22) 50 91 01	
Riesa, (Weida)	Stendaler Str. 20	☎	(0 35 25) 73 73 30	
Radebeul,	Meißner Str. 134	☎	(03 51) 8 95 19 17	

weitere
Rufnummer
01 71-7 62 06 80

**Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen**



Leseredition



NEU

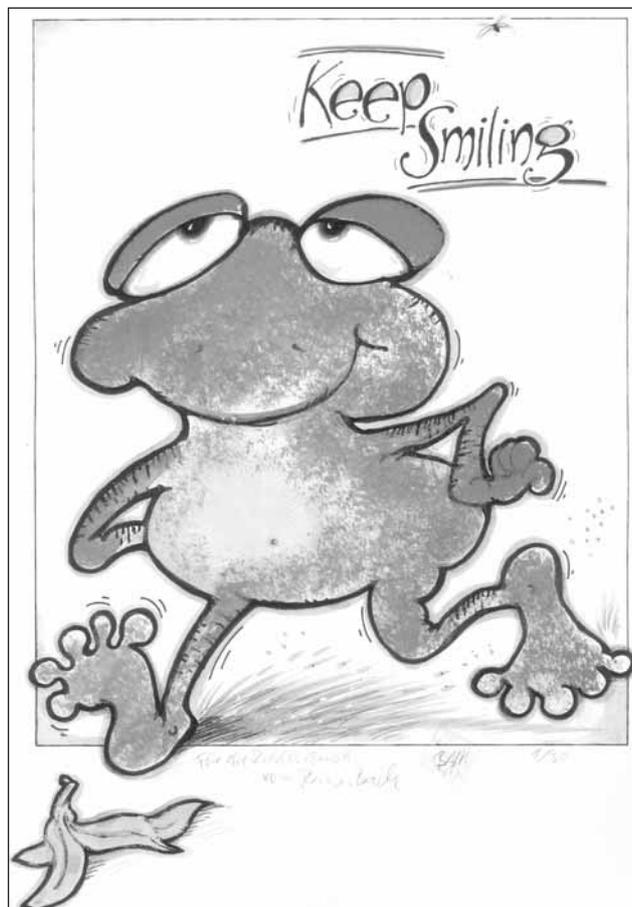
**ORIGINALGRAFIK
ZUM VORZUGSPREIS**

limitiert, nummeriert & signiert

RAINER BACH



Cartoons, Werbegrafik,
Illustrationen, Porträt,
Performance,
Nonsens &
Erotik-Satire



Blattgröße: A3 • Auflage: 30 Stück
85 € + Versand

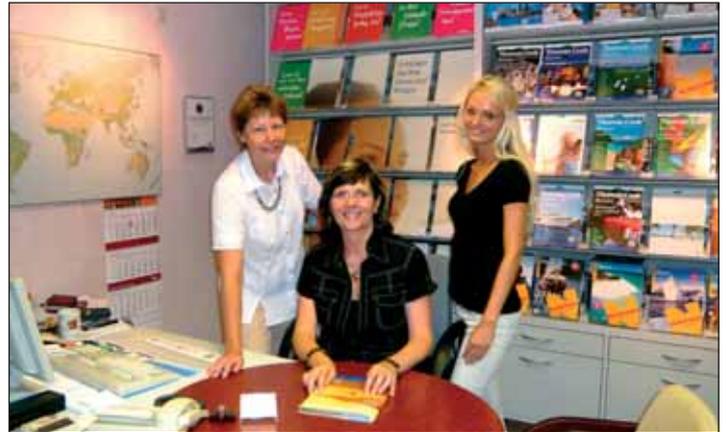
Bestellungen:

Telefonisch oder per Fax: 0371/8205533
oder im Verlag Telefon: 03722/502000
Fax: 03722/502001



Ihr Traumurlaub beginnt bei uns ...

Städtereisen mit der ganzen Familie, Mallorca mit Freunden oder vielleicht die Dominikanische Republik mit dem Schatz? Die neuen Winterkataloge mit vielen tollen Angeboten sind druckfrisch eingetroffen. Das Thomas Cook Reisebüro Riesa, Hauptstrasse 93, kann Ihnen mit vielen Tipps helfen, genau den Urlaub zu finden, den Sie sich erträumen. Hier bekommen Sie den vollen Service von der Urlaubsplanung bis zum Reiseende. Kompetente und faire Beratung gehören zum Standard. Wer keine Zeit hat, den persönlichen Service in Anspruch zu nehmen, kann die Reiseplanung und Buchung einfach telefonisch unter 03525-506710 in Auftrag geben. Oder einfach unter www.tc-rsb.de/riesa - hier können Sie 24 Stunden - 7 Tage die Woche - die Angebote renommierter Reiseveranstalter buchen und zwar mit persönlicher



€ 50,- Sommerbonus

Mallorca
Cala D'or, Hotel Rocamar *+**
 Flug am 07.08.2009 ab Leipzig
 10 Tage Halbpension p. P. **€ 748,00**
 (inkl. Sommerbonus)

Fuerteventura
Playa de Esquinzo, Hotel Esquinzo Beach ****
 Flug am 22.08.2009 ab Dresden
 7 Tage Halbpension p. P. **ab € 765,00**
 (inkl. Sommerbonus)



Thomas Cook
Reisen

Genieße jeden Augenblick

Thomas Cook Reisebüro
 Hauptstraße 93 · 01587 Riesa
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 18:30 · Sa 9:00 - 12:00
 Tel.: 03525 / 506710 · Fax: 03525 / 506725

Betreuung! Außerdem bekommen Sie exklusiv in Ihrem Thomas Cook Reisebüro die beliebten Sonderreisen von Pallis Touristik – fragen Sie einfach nach dem aktuellen Katalog!

Auch alle Last Minute Angebote können Sie in Ihrem Thomas Cook Reisebüro in Riesa buchen und zwar zum exakt gleichen Preis wie am Flughafen – und die Beratung gibt es kostenlos dazu! Selbstverständlich haben das Team vom Thomas Cook Reisebüro Riesa um Büroleiterin Silke Ackermann, die Spezialistin für Fernreisen, z. B. Australien, sowie Baustein- und Flugreisen, noch viele weitere Ideen für einen gelungenen Traumurlaub. Frau Petra Schönemann berät Sie gerne vor allem in ihren Spezialgebieten: Kreuzfahrten und Österreich. Für Pauschalreisen, Reisen für junge Leute und Abi- und Klassenfahrten sind Sie bei Frau Marie-Christin Kliche genau an der richtigen Adresse. Kommen Sie doch einmal vorbei und lassen Sie sich in angenehmer Atmosphäre in die Urlaubswelt 2009/2010 entführen! Über ein kleines Buchungsdankeschön dürfen Sie sich im Thomas Cook Reisebüro Riesa natürlich immer freuen.

Thomas Cook Reisebüro



Wir freuen uns auf Ihren Urlaub!

Thomas Cook Reisebüro
 Hauptstraße 93
 01587 Riesa
 Wir sind BSW-Partner.

Tel.: 03525 / 506710
 Fax: 03525 / 506725
 Email: riesa@tc-rsb.de
www.tc-rsb.de/riesa



Ihr Urlaub ist unsere Leidenschaft!

*AIDA VARIO Preis bei 2er-Bestellung (Zweibettkabine), Innenkabine, 3000,- € inkl. 5 Euro Treibstoffzuschlag p.P. (ab 08. März) und Tax

REISELAND
Deutschlands große unabhängige Reisebüroketten

AIDA Traumurlaub
Entdecken Sie die Welt mit einem Lächeln.

Mittelmeer
Route: Mallorca – Neapel – Rom/Civitavecchia – Marseille – Barcelona – Mallorca
Termin: August bis Oktober 2009 mit AIDAbella
7 Tage Preis p. P. **699,- €***

Beratung und Buchung im Reiseland Reisebüro:
Hauptstr. 15 • 01640 Coswig • Tel.: 03523 534140 • www.reiseland-coswig.de
Schützestr. 1 • 01662 Meißen • Tel.: 03521 47900 • www.reiseland-meissen.de

„Ihre Urlaubs-Profis!“

Lassen Sie sich von uns beraten – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Urlaubs-Profis von ATLASREISEN.

ATLASREISEN
Kleine Gasse 9 • 01558 Großenhain
Tel. (03522) 37584
grossenhain.75288@atlasreisen.de

Hauptstraße 66 • 01589 Riesa
Tel. (03525) 734716
riesa.75251@atlasreisen.de

Klötzerstraße 3a • 01587 Riesa
Tel. (03525) 732247
riesa.75322@atlasreisen.de

Niederauer Straße 43 • Elbe Center
01662 Meißen
Tel. (03521) 730035
meissen.75248@atlasreisen.de

Leipziger Straße 1 • 01662 Meißen
Tel. (03521) 453353
meissen.75138@atlasreisen.de

ATLASREISEN
Sie machen Urlaub, wir den Rest!

MEISSEN TOURIST GmbH
Incoming Reiseveranstalter - Reisebüro

In unserem mehrfach geprüften und ausgezeichneten Reisebüro ganz in der Nähe des Meißen Landratsamtes dreht sich alles um Ihren Urlaub!

Holidayland Meissen-Tourist
Dresdner Straße 7, 01662 Meißen
Tel. 03521-735730 Fax 03521-735732
holidayland@meissen-tourist.de

Ihre freundlichen und kompetenten Urlaubsberaterinnen
Brigitte Bretschneider & Christel Block

Weitere Reisebüros in: Riesa, Großenhain, Dresden und Cottbus
Zentrale: Meissen-Tourist GmbH, Gerbergasse 4, 01662 Meißen, Tel. 03521-45990
www.meissen-tourist.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Ihr Anzeigenberater –
Joachim Hippert
0178/888 02 84

mein CLUBSCHIFF.de

MITTELMEER mit AIDA genießen

AIDA-Komplettpreis mit Flügen ab/bis Dresden, Innenkabine zum JUSTAIDA-Tarif Vollpension, Tischgetränken, Trinkgeldern und allen Transfers

8 Tage Clubschiffkreuzfahrt ab 879,- EUR p.Pers.

ein Unternehmen des TOURISTIC-CENTER Frauenmarkt 2 01558 Großenhain Tel: 03522-502490 Fax: 502960
Internet: www.meinCLUBSCHIFF.de E-Mail: info@meinCLUBSCHIFF.de

ANZEIGEN



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Entdecke den Opel Insignia Sports Tourer.



Entdecke den Opel Insignia Sports Tourer. Lassen Sie sich von seinem Temperament begeistern und erfahren Sie mehr über

- neun Motoren bis 191 kW (260 PS)¹
- Adaptiver 4x4 Allradantrieb mit FlexRide Premium-Fahrwerk und Adaptivem Sportdifferenzial



www.caroftheyear.org

Ihren Gebrauchtwagen nehmen wir zu Top-Konditionen in Zahlung.

Unser Barpreis

für den neuen Opel Insignia Sports Tourer, Selection mit 1.6 ECOTEC® [85 kW/115 PS] schon ab **20.999,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Insignia Sports Tourer, Selection 1.6 ECOTEC® [85 kW/115 PS], kombiniert: 7,7, innerorts: 10,5, außerorts: 6,1; CO₂-Emissionen, kombiniert: 182,0 g/km (gemäß 1999/100/EG).

¹ Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 6,0-11,8; innerorts: 7,9-17,8; außerorts: 4,9-8,3; CO₂-Emission, kombiniert: 155-277 g/km (gemäß 1999/100/EG).



Internet: <http://www.opel-schelsky.de>
E-Mail: info@opel-schelsky.de

Umgehungsstraße 23
01723 Wilsdruff
☎ 035204 / 218-0

Ernst-Thälmann-Str. 41
01737 Braunsdorf
☎ 035203 / 37323



Die Neue Ausgabe ist da!

Jetzt bestellen... & noch wenige Restexemplare der vergangenen Ausgaben sichern

Bestellung bei:

Riedel Verlag & Druck KG
• Heinrich-Heine-Str. 13a
• 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf;

Tel.: 03722-502000

• e-mail: verlag@riedel-ohg.de

FARB -Anzeigen fallen auf ...
Anzeigentelefon: (03722) 50 20 00





Diese Verlagssonderveröffentlichung erscheint im Amtsblatt des Landkreises Meißen

Agrar AG Ostrau - der Kartoffelspezialist im Territorium

Bei uns finden Sie lange Tradition und Erfahrungen im Speise- und Pflanzkartoffelanbau, seit 1976 eigenes Lagerhaus mit ca. 7.000 t Lagerkapazität.

Aufgrund der schweren Böden sind die von uns produzierten Kartoffeln sehr schmackhaft und von guter Qualität. Seit vielen Jahren produzieren wir auch für das sächsische Qualitätsprogramm „Erdäpfel aus Sachsen“, seit 2007 ist unser Betrieb QS-GAP zertifiziert.

In den letzten Jahren hat sich der Bereich der Direktvermarktung bei Kartoffeln ständig erweitert, das heißt, dass wir neben die Belieferung des Handels immer mehr den direkten Weg zum Kunden suchen.

Um viele Kundenwünsche zu erfüllen bauen wir pro Jahr ca. 12 - 15 Sorten Kartoffeln an. Unser Anbauumfang umfasst zur Zeit ca. 160-180 ha Kartoffeln, das sind ca. 6500 t Jahreserntemenge. Damit sind wir in der Lage unsere Abnehmer ganzjährig mit Kartoffeln zu beliefern.

Des Weiteren bieten wir ab September Futtermöhren und Futterrüben zum Verkauf an. (Eigener Anbau)

Zusätzlich bietet unser Betrieb Körner- und Trockenfuttermittel an. Auch Stroh und Heu sind erhältlich, Verkauf: Mo. bis Fr. 7.00 - 15.30 Uhr



Öffnungszeiten Kartoffellagerhaus für den Direktverkauf ab 01.09.09

Montag - Freitag 7.00 - 16.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Im Sortiment: Speisekartoffeln 5 kg, 10 kg, 25 kg
Futterkartoffeln (gesackt oder lose)

Saisonbedingt: Futtermöhren (gesackt oder lose)
Futterrüben (lose)

Agrar Ag Ostrau · Abt. Landhof
Mügelner Str. 12 d · Tel. 034324-21315



Laura rot
vorwiegend festkochend,
gelbfleischig gut schmeckend



Talent
neue mehlig kochende Sorte

- ganzjährig Angebot an Speise- und Futterkartoffeln
- Saisonal Futterrüben und -möhren
- großes Angebot an Futtermitteln aus eigener Produktion

Agrar AG Ostrau
04749 Ostrau · Mügelner Straße 41c · Abt. Landhof
Telefon 03 43 24/2 13 15





Heute im Blickpunkt ...

Direktvermarkter der Region

Quelle: photo

RIEDEL

Diese Verlagssonderveröffentlichung erscheint im Amtsblatt des Landkreises Meißen

Spargelhof Ponickau GmbH

Finkenmühlenweg 2 * 01561 Ponickau



**Spargel
Erdbeeren
Himbeeren
Heidelbeeren
Kürbisse**

www.dresdner-erlebnisplantagen.de

Ein Besuch lohnt sich immer!

Baumschule Karsten Kirschner



Königsbrücker Straße 1b - 01558 Großenhain, OT Folbern
Verkauf: Tel.: (03522) 52 38 23 - Fax: (03522) 37 161 - Fu.-Tel: 0174 / 9 20 90 80



Gärtnerei Hübner GbR

Garten- und Landschaftsbau Gebr. Hübner GbR

- ✿ Schnittblumen
- ✿ Beet- und Balkonpflanzen und Trauerbinderei
- ✿ Gemüse aus eigener Produktion

- Planung, Gestaltung und Pflege von Höfen und Gärten
- Pflasterarbeiten, Bagger- und Transportarbeiten

Liegaer Straße 8 • 01561 Schönfeld • Tel. 03 52 48/ 8 12 83

HIER GEHT'S UM DIE

WURST

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung! Weilfleisch und Wurstbrühe zur Wintersaison. Eigene Hausmarken: „Forberger Guts Korn“ und „Forberger Kräuter“. Verkauf ab Hof in Forberge für Großabnehmer möglich.



FRISCH-FLEISCH-FORBERGE GMBH
Forberger Ring 10 a • 01616 Strehla / OT Forberge Tel 03525 / 73 39 10 - Fax 73 39 18

UNSERE FILIALEN: RIESA - ZEITHAIN - STREHLA - STAUCHITZ



Heute im Blickpunkt ...

Pflegen und Heilen

Diese Verlagssonderveröffentlichung erscheint im Amtsblatt des Landkreises Meißen

RIEDEL

Verhinderungspflege entlastet pflegende Angehörige - der Ambulante Pflegedienst der Volkssolidarität rät

Jeder Pflegebedürftige, der die Leistung der Verhinderungspflege in Anspruch nehmen möchte, muss die Voraussetzung erfüllen in eine Pflegestufe eingestuft zu sein und vor der ersten Verhinderungspflege mindestens 6 Monate lang von einer Pflegeperson (i.d.R. Angehörige) in seiner häuslichen Umgebung gepflegt worden sein. Auch wenn Ihr zu pflegender Angehöriger von unserem Pflegedienst Pflegesachleistungen erhält, Sie aber ebenfalls an der Pflege

beteiligt sind, besteht trotzdem ein Anspruch auf Verhinderungspflege, wenn Sie als Pflegeperson stundenweise ausfallen. Beispiel: Sie möchten zu einer Familienfeier fahren, einen Arzt aufsuchen oder eine Besorgung machen. Der ambulante Pflegedienst der Volkssolidarität übernimmt dann gern für Sie die hauswirtschaftliche Versorgung, die Begleitung zu Ärzten und Behörden und die anfallenden Erledigungen die Sie

ansonsten bei Ihrem Angehörigen durchführen. Die Leistung der Verhinderungspflege ist auf maximal 1.470,00 € je Kalenderjahr begrenzt. Wenn Sie die Leistung nur stundenweise (nicht mehr als 8 Stunden täglich) in Anspruch nehmen, ist sie nicht auf 28 Kalendertage begrenzt, sondern kann das gesamte Kalenderjahr über abgerufen werden. Die Abrechnung der Verhinderungspflege geschieht direkt, nach Ihrer Antragstellung, mit Ihrer Pflegekasse. Gern beraten wir Sie auch zum Hausnotruf. Mit dem Hausnotruf sind Sie rund um die Uhr abgesichert. Der Hausnotruf empfiehlt sich ganz besonders für allein lebende Menschen. Mit unserer neusten Technik kann auch ein Rauchmelder ohne Verkabelung aufgeschaltet werden, der bei Alarm neben dem akustischen Signal auch sofort einen Kontakt zu unserer Hausnotrufzentrale herstellt. Neu ist das Angebot eines „Seniorenhandys“ mit Notruf Funktion und Ortung. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Pflegekräfte oder rufen direkt unter der kostenlosen Rufnummer 0800 4488044 an. Sie können auch gern einen Termin in den Pflegestützpunkten Meißen, Dresdner Str. 47 oder in der Geschäftsstelle in Radebeul, Körnerweg 3 vereinbaren.

Die Leistungen des Pflegedienstes umfassen Hauskrankenpflege,



Hauswirtschaftlicher Service, Fußpflege, Fußreflexzonenmassagen, Massagen, Hausnotruf und Essen auf Rädern.

Ambulanter Pflegedienst, Sitz im Seniorenwohnpark „Sophienhof“ Meißen, Dresdner Straße 47, Telefon 03521 452968, sophienhof@volkssolidaritaet.de, www.volkssolidaritaet.de/elbtalkreis





Miteinander - Für einander

**Ambulanter Pflegedienst
Meißner Umland
Pflege, Beratung, Betreuung**

**Verhinderungspflege, Demenzbetreuung
Hauswirtschaftsbetreuung, Hausnotruf
Betreutes Wohnen und Begegnungsstätten
Wohnanlagen in Meißen,
Coswig & Radebeul**



**Pflegetützpunkt Meißen
Dresdner Str. 47**
☎ (0800) 44 880 44, gebührenfrei
www.volkssolidaritaet.de/elbtalkreis-meissen

reiselust.pur

seniorenkreis



verein. essen. wohnen. hauswirtschaftshilfe.

Forststraße 22 · 01445 Radebeul

Fordern Sie Ihren kostenlosen Katalog an
unter **Tel. 0351/31271212**

ASB Dresden & Kamenz gGmbH
Leutewitzer Ring 84 • 01169 Dresden ☎ 03 51/41 82-0
info@asb-dresden-kamenz.de • www.asb-dresden-kamenz.de



Zertifizierter Pflegedienst - 24-Stunden-Notruf

<p>Sozialstation Radebeul Meißner Str. 156 01445 Radebeul Tel.: 03 51/ 8 30 46 33 oder 03 51/ 41 82-2 24 Fax: 03 51/ 4 79 77 69 soz-rdbf@asb-dresden-kamenz.de</p>	<p>Sozialstation Radeburg Lindenallee 8b 01471 Radeburg Tel.: 03 52 08/ 8 10 32 03 51/ 41 82-2 30 Fax: 03 51/ 41 82-2 321 soz-rabu@asb-dresden-kamenz.de</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Tagesüber beim ASB - abends zu Hause

Tagespflege • Meißner Str. 156 • 01445 Radebeul
Tel.: 03 51/ 8 30 46 34 oder 03 51/ 41 82-2 26 Fax: 03 51/ 4 79 77 69
tgpfl@asb-dresden-kamenz.de

Kreisverband
Riesa-Großenhain e.V.

Zum Heim 3a

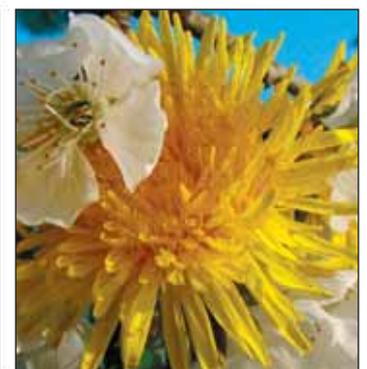
01612 Glaubitz

Tel.: (03 52 65) 64 97 40
Fax: (03 52 65) 64 97 41
E-Mail:
riesa-grossenhain@volkssolidaritaet.de
Internet: www.volkssolidaritaet.de/riesa-grossenhain



VOLKSSOLIDARITÄT

Schlossresidenz Glaubitz gGmbH Tel.: (03 52 65) 64 97 11
Seniorenresidenz Merschwitz gGmbH Tel.: (03 52 67) 53 6 2 6
Pflegedienst Nünchritz gGmbH Tel.: (03 52 65) 5 67 70
Pflegedienst Großenhain gGmbH Tel.: (0 35 22) 50 29 01
„Essen auf Rädern“ Tel.: (03 52 65) 64 97 12
Jugendhilfeprojekt „Hilfen aus einer Hand“ Tel.: (0 35 25) 73 10 37)
Begegnungsstätte/Reiseklub Tel.: (0 35 25) 73 67 28
Kinder- und Jugendtreff „KOMBI“ Nünchritz Tel.: (03 25 65) 5 63 68



Veranstungshinweise

Samstagsuniversität August /Sept. 2009

■ Lebensbedrohliche Notfälle - Was tun?!" Erstversorgung von Menschen in lebensbedrohlichen Situationen

Wann? Samstag, 22. August 2009, 10.00 Uhr
Wo? **Elblandklinikum Meißen**, Personalcafeteria, Untergeschoß (-1-Ebene)
Nassauweg 7, 01662 Meißen
Referent: Herr Dr. med. Thomas Peschel (Leitender Oberarzt
Interdisziplinäre Notaufnahme)

■ Leberwerterhöhung - Was tun?

Wann? Samstag, 05. September 2009, 10.00 Uhr
Wo? **Elblandklinikum Großenhain** Speisesaal, Haus 4, Ebene 0
Weinbrunnenstraße 15, 01558 Großenhain
Referent: Herr Dr. med. Wolfgang Reichel
(Chefarzt Klinik für Innere Medizin Großenhain)

im Elblandklinikum Radebeul findet am **Mittwoch, 05. August 2009, 14.30 Uhr** in der Frauenklinik, Gynäkologische Station, Haus 2 eine Anleitung zur Selbstuntersuchung der Brust statt.

Rund um die Geburt - Termine für Elterninformationsabende

- **ELBLANDKLINIKUM Meißen**
Mittwoch, 05.08.2009, 19.00 Uhr · Hörsaal, 1. Etage, Verwaltung
- **ELBLANDKLINIKUM Radebeul**
Mittwoch, 05.08.2009, 19.30 Uhr · Cafeteria, 3. Etage
- **ELBLANDKLINIKUM Riesa**
Dienstag, 04.08.2009, 19.00 Uhr · Raum der Begegnung

Interessierte sind herzlich eingeladen. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

ELBLANDKLINIKEN Meißen GmbH & Co. KG Elblandklinikum Meißen Nassauweg 7 01662 Meißen Tel: 03521 743 1131	ELBLANDKLINIKEN Meißen GmbH & Co. KG Elblandklinikum Radebeul Heinrich-Zille-Straße 13 01445 Radebeul Tel.: 0351 833 30	ELBLANDKLINIKEN Riesa-Großenhain gGmbH Elblandklinikum Riesa Weinbergstraße 8 01589 Riesa Tel.: 03525 75 40	ELBLANDKLINIKEN Riesa-Großenhain gGmbH Elblandklinikum Großenhain Weinbrunnenstraße 15 01558 Großenhain Tel: 03522 5300
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Bereits heute profitieren mehr als 160.000 Menschen jährlich von der ausgezeichneten medizinischen und pflegerischen Qualität der ELBLANDKLINIKEN als größte und medizinisch führende kommunale Klinikengruppe in Sachsen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.elblandkliniken.de